

Antipest Primer

Produktbeschreibung

Dies ist ein zweikomponentiger Epoxyprimer. Pigmentiert mit einem hohen Gehalt an Aluminiumflocken, die für einen guten Schutz gegen Wasser sorgen. Kann als Primer als Teil eines kompletten Systems in Über- und Unterwasserumgebungen eingesetzt werden. Geeignet für gut vorbehandelten unlegierten Stahl, Aluminium, Verbundstoffe und beschichtete Flächen wie Epoxy- und Polyurethansysteme.

Typischer Einsatzbereich

Gedacht zur Vermeidung von Osmose auf Fiberglasbooten. Es bietet guten Korrosionsschutz. Außen- und Innenbereiche einschließlich Außenhülle ober- und unterhalb der Wasserlinie, Aufbauten und Decks. Dieses Produkt ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt.

Farbtöne

grau, Aluminium rotgetönt

Produktdaten

Eigenschaft	Test/Standard	Beschreibung
Festkörpervolumen	ISO 3233	42 ± 2 %
Flammpunkt	ISO 3679 Method 1	25 °C
Dichte	errechnet	1.3 kg/l

Region	Vorschrift	Test Standard	VOC Wert
EU	European Paint Directive 2004/42/CE	Berechnet	514 g/l
EU IED	Industrial Emission Directive 2010/75/EU	Berechnet	514 g/l

Die angegebenen Daten sind typisch für fabrikgefertigte Produkte mit leichten Abweichungen je nach Farbton.

Schichtdicke pro Anstrich

Typischer empfohlener Spezifikationsbereich

Trockenschichtdicke	60 - 100 µm
Nassschichtdicke	140 - 240 µm
Theoretische Ergiebigkeit	7 - 4.2 m ² /l

Oberflächen-Vorbereitung

Tabelle zur Oberflächenvorbereitung

Untergrund	Oberflächen-Vorbereitung	
	Minimum	Empfohlen
Kohlenstoffstahl	St 3 (ISO 8501-1)	Sa 2½ (ISO 8501-1)
Aluminium	Die Oberfläche muss von Hand oder maschinell mit nichtmetallischen Schleifmitteln oder Maschinen- oder Handschleifpads mit gebundener Faser abgeschliffen sein, um der Oberfläche ein Kratzmuster zu verleihen.	Strahlen, um ein Oberflächenprofil zu erreichen, unter Verwendung eines zugelassenen nicht metallischen Strahlgutes, das geeignet ist, um ein scharfes und kantiges Profil zu erzielen.
Verbundwerkstoffe	Verbundwerkstoffe auf Polyester- und Epoxidbasis müssen vollständig ausgehärtet sein, bevor mit der Oberflächenvorbereitung begonnen wird. Die Oberfläche muss von Hand oder maschinell mit nichtmetallischen Schleifmitteln oder Maschinen- oder Handschleifpads aus gebundenen Fasern mit der Körnung P100-P160 geschliffen werden, um der Oberfläche ein Kratzmuster zu verleihen.	Verbundwerkstoffe auf Polyester- und Epoxidbasis müssen vollständig ausgehärtet sein, bevor mit der Oberflächenvorbereitung begonnen wird. Die Oberfläche muss von Hand oder maschinell mit nichtmetallischen Schleifmitteln oder Maschinen- oder Handschleifpads aus gebundenen Fasern mit der Körnung P100-P160 geschliffen werden, um der Oberfläche ein Kratzmuster zu verleihen.
Beschichtete Flächen	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich	Sauberer, trockener und unbeschädigter kompatibler Anstrich

Applikation

Applikationsmethoden

Das Produkt kann appliziert werden mit

Spritzausrüstung: Luftspritzen oder Airless-Spritzen einsetzen.

Pinsel: Empfohlen zum Vorlegen und für kleine Flächen. Es muss darauf geachtet werden, dass die spezifizierte Trockenschichtdicke erreicht wird.

Rolle: Kann für kleine Flächen verwendet werden. Nicht empfohlen für die erste Primerschicht. Es muss darauf geachtet werden, dass die spezifizierte Trockenschichtdicke erreicht wird.

Mischungsverhältnis des Produktes (nach Volumen)

Antipest Primer Comp A	4 Teil(e)
Antipest Primer Comp B	1 Teil(e)

Verdüner/Reiniger

Verdünnung: Jotun Thinner No. 17 / Thinner No. 17

Anwendungsdaten zum Airless-Spritzen

Düsengröße (inch/1000):	15-21
Düsendruck (mindestens):	150 bar / 2100 psi

Richtwerte für Luftspritzen

Luftunterstützte Spritzausrüstung:
Pumpen: Drucktopf
Düsendruck (minimum): 3.5 bar
Düsengröße: 1.4-1.6 mm

Der Abstand zwischen Luftkompressor und den Filtern muss mindestens 10 m betragen. **Das Produkt darf nur von professionellen Verarbeitern gespritzt werden.**

Trocknungs- und Härtingszeiten

Untergrundtemperatur	10 °C	23 °C	40 °C
Oberflächen (Hand) trocken	3 h	2 h	1 h
Begehbar	5 h	3 h	2 h
Überstreichbarkeitsintervall, Minimum	12 h	4 h	3 h
Trocken/gehärtet für die Verwendung	12 d	7 d	5 d

Erfolgt die Applikation nach Ablauf des empfohlenen Überstreichbarkeitsintervalls, muss die Fläche angeschliffen werden, um die maximale Haftung zu erzielen.

Oberflächen (Hand) trocken: Wenn leichter Druck mit dem Finger keine Abdrücke hinterlässt oder nicht mehr klebrig ist.

Begehbar: Mindestdauer bevor die Beschichtung begehbar ist und dabei keine dauerhaften Spuren, Druckstellen oder physikalische Beschädigungen davonträgt.

Überstreichbarkeitsintervall, Minimum: Empfohlene Mindestdauer bevor der nächste Anstrich appliziert werden kann.

Trocken/gehärtet für die Verwendung: Die Mindestzeit bis der Anstrich dauerhaft der/dem zugedachten Umgebung/Medium ausgesetzt werden kann.

Induktionszeit und Topfzeit

Temperatur des Beschichtungsmaterials 23 °C

Induktionszeit 15 min
Topfzeit 8 h

Abweichend bei höheren Temperaturen

Produktkompatibilität

Abhängig vom tatsächlichen Einsatzbereich des Anstrichsystems können verschiedene Primer und Decklacke in Kombination mit diesem Produkt verwendet werden. Weiter unten stehen einige Beispiele. Für spezifische Systemempfehlungen wenden Sie sich bitte an Jotun.

Vorheriger Anstrich: Epoxy, Epoxymastic
Nachfolgender Anstrich: Epoxy, Vinyl, selbstpolierende und harte Antifouling

Gebinde (typisch)

	Volumen (Liter)	Gebindegröße (Liter)
Antipest Primer Comp A	0.8 / 2	1 / 3
Antipest Primer Comp B	0.2 / 0.5	0.375 / 1

Das angegebene Volumen gilt für fabrikgefertigte Farbtöne. Bitte beachten Sie, dass Varianten aufgrund lokaler Richtlinien in Gebindegröße und Füllmenge abweichen können.

Lagerung

Das Produkt muss gemäß den nationalen Vorschriften gelagert werden. Die Eimer müssen in einem trockenen, schattigen kühlen, gut gelüfteten Raum und fern von Wärme- und Zündquellen gelagert werden. Die Gebinde müssen fest verschlossen gelagert werden. Vorsichtig handhaben.

Haltbarkeitsdauer bei 23 °C

Antipest Primer Comp A 48 Monat(e)
Antipest Primer Comp B 48 Monat(e)

Auf einigen Märkten kann die handelsübliche Haltbarkeitsdauer auf Grund lokaler Gesetzgebung kürzer ausfallen. Der obige Wert gibt die Mindesthaltbarkeitsdauer an. Darüber hinaus muss die Produktqualität geprüft werden.

Abfallbeseitigung

Farbreste und Lösemittelreiniger (zum reinigen der Ausrüstung) müssen bei einem lokalen Recyclingcenter entsorgt werden.

Vorsicht

Das Produkt ist sowohl für die professionelle Applikation als auch für die Verarbeitung durch Endverbraucher geeignet. Die Applikateure und Verarbeiter müssen ausgebildet und erfahren sein und die Fähigkeit und Ausrüstung haben, die Beschichtung zu mischen/anzurühren und korrekt zu applizieren gemäß Jotun's technischer Dokumentation. Die Applikateure und Verarbeiter müssen bei der Verwendung des Produktes geeignete Schutzausrüstung tragen. Diese Anleitung basiert auf dem aktuellen Wissen zu diesem Produkt. Jegliche vorgeschlagene Abweichung um den Bedingungen vor Ort Rechnung zu tragen, muss vor dem Beginn der Arbeiten dem zuständigen Jotun-Kontakt zur Überprüfung vorgelegt werden.

Gesundheit und Sicherheit

Bitte die Sicherheitshinweise auf dem Gebinde beachten. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Sprühnebel nicht einatmen. Hautkontakt vermeiden. Spritzer auf der Haut müssen umgehend mit geeignetem Reiniger, Seife und Wasser entfernt werden. Augen gründlich mit Wasser ausspülen und unverzüglich medizinische Hilfe aufsuchen.

Farbtonabweichungen

Gegebenenfalls können Produkte, die in erster Linie zur Verwendung als Grundierungen oder Antifouling bestimmt sind, von Charge zu Charge leichte Farbabweichungen aufweisen. Solche Produkte und Produkte auf Epoxidharzbasis, die als Endbeschichtung verwendet werden, können bei Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen kreiben.

Die Farb- und Glanzhaltung auf Decklacken/Deckbeschichtungen kann je nach Art des Farbtons, der Umgebungsbedingungen wie z.B. Temperatur, UV-Intensität usw., der Qualität der Applikation und des generischen Lacktyp variieren. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen Jotun-Niederlassung.

Haftungsausschluss

Die Angaben in diesem Dokument erfolgen nach bestem Wissen auf der Grundlage von Laborversuchen und praktischen Erfahrungen von Jotun. Die Produkte von Jotun werden als Halbfertigerzeugnisse betrachtet und als solche oft unter Bedingungen verarbeitet, die sich der Einflussnahme von Jotun entziehen. Jotun kann für nichts anderes als die Qualität des Produktes selbst garantieren. Geringfügige Produktanpassungen können vorgenommen werden, um den lokalen Anforderungen zu entsprechen. Jotun behält sich das Recht vor, die gegebenen Daten ohne Ankündigung zu ändern.

Verarbeiter sollten Jotun stets zwecks spezifischer Beratung zur generellen Eignung des Produkts für ihre Zwecke und spezifischen Applikationspraktiken konsultieren.

Bei Unstimmigkeiten zwischen verschiedensprachigen Ausgaben dieses Dokumentes ist die englische Version (UK) ausschlaggebend.